

Dritte Tagung der DGS am 3. und 4. März in München bringt praxisnahe Haustechnik

Heizen mit Sonne II

Die DGS hält ihre dritte große Tagung am 3. und 4. März 1977 in München ab. Die zweitägige Veranstaltung wird in der Bayernhalle des Messe- und Ausstellungsgeländes durchgeführt und ist wieder mit einer diesmal sehr umfangreichen und vielseitigen Ausstellung lieferbarer Solaranlagen, Systeme, Komponenten, Zubehörteile und die Solartechnik ergänzender Produkte verbunden. Das Motto der Münchner Tagung "Heizen mit Sonne II" macht deutlich, daß diese Veranstaltung, zu der mehr als 2 000 Teilnehmer erwartet werden, an die erste Bestandsaufnahme der DGS in Deutschland, an die Göttinger Tagung vom 23. und 24. Februar 1976, anknüpft. Während dort jedoch der theoretische Erkenntnisstand das Programm beherrschte, sollen in München gemäß dem Untertitel "Praxisnahe Haustechnik" vorwiegend die Fragen der Anwendung erörtert werden. Bitte mit beiliegendem Formular möglichst umgehend anmelden!

Die Münchner Tagung, an die sich am 5. März 1977 die Jahresversammlung der DGS anschließt – die Einladung hierzu erfolgt gesondert im Januar 1977 –, ist erstmals in enger Zusammenarbeit mit einschlägigen Verbänden des Handwerks und der Architektenschaft gestaltet worden. Damit ist gewährleistet, daß hier Praktiker aus erster Hand von den Erfahrungen der bisher in Deutschland gebauten Solaranlagen berichten und an den daraus

gewonnenen Erkenntnissen die Möglichkeit der künftigen Entwicklung orientieren.

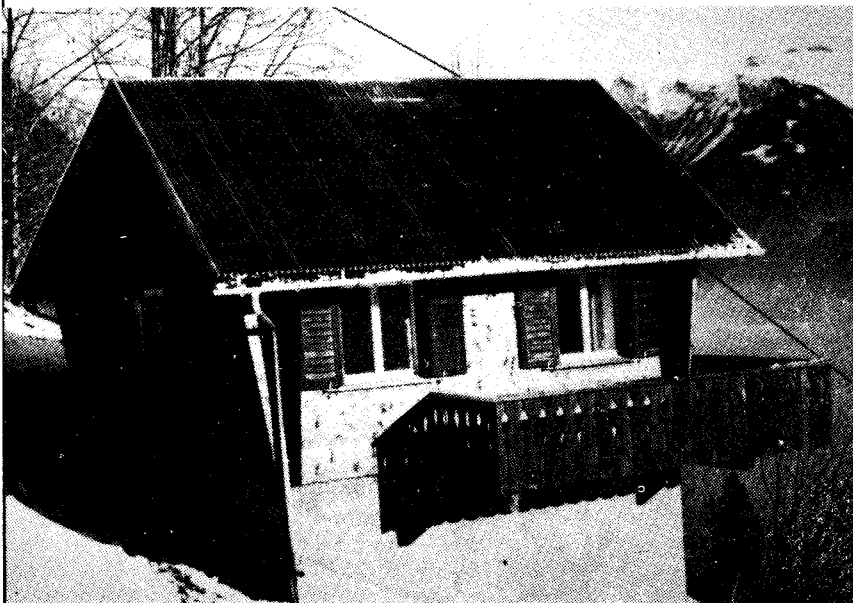
1976 sind in der Bundesrepublik weit über hundert Sonnenhäuser gebaut worden. 1977 wird mit der Installation von einigen tausend Solaranlagen zur Gewinnung von Warmwasser und zur partiellen Beheizung von Gebäuden und Schwimmbädern gerechnet. In etwa 20 Vorträgen sollen deshalb Pro-

bleme, die beim Einbau dieser ersten Solaranlagen zu bewältigen sind, erörtert werden. Dabei handelt es sich nicht nur um Neigungswinkel der Kollektoren, Leistungsvermögen, Wärmetransport, Speicherdimensionen, multivalente Heizsysteme und Materialfragen, sondern auch um Fragen der Gewährleistung, der baurechtlichen Genehmigung, der Betriebssicherheit und der Wirtschaftlichkeit. In den Themenkreis sind ebenso die herkömmlichen Möglichkeiten der Energieeinsparung und der Verringerung der Verlustwärme im Wohnungsbau aufgenommen. Schließlich werden Maßnahmen für das spätere Umrüsten von Neubauten auf Sonnenenergienutzung und siedlungsstrukturelle Aspekte dieser zukunftsweisenden Technologie zur Sprache gebracht.

Firmen, die an der Ausstellung im Messegelände München teilnehmen wollen, können bei der Geschäftsstelle der DGS die Anmeldeunterlagen noch anfordern!
nek



**Aktiengesellschaft
für Sonnen-Wärmetechnik**



Forschung, Fabrikation und Verkauf von Apparaturen zur Nutzung von Sonnenergie und allen anderen umweltfreundlichen Energieformen, wie:

- Flachkollektoren aus Aluminium für Schrägdacheinbau und Flachdachaufbau,
- Solar-Zellenspeicher im Baukastensystem auf jede Speichergröße erweiterungsfähig,
- Spezialsteuerungen für Solarspeicher und Sonnenkollektoranlagen,
- Wärmeträgermedium für Sonnenkollektoren,
- Wärmeaustauscher für Sonnenkollektoren, Wärmepumpen, Warmwasseraufbereitung direkt in den Zellenspeichern integriert,
- Projektierung von Sonnenergieanlagen,
- Elektrospeicherheizungen kombiniert mit Solarspeicheranlagen,
- Warmwasseraufbereitung und Zentralheizungs-Sonnenergieanlagen.

**AG für Sonnenwärmetechnik,
SOLCALOR, Im Bretscha 22**

FL-9494 Schaan

**Tel. 075/2 68 22/23
Telex 77760 solca**